

THALHEIMER Stadt Anzeiger



17. November 2015

Kostenfreies Amts- und Informationsblatt für die Stadt Thalheim/Erzgeb.

Internet: www.thalheim-erzgeb.de

(Foto: Lebenshilfe Stollberg e.V. Drei-Tannen-Hort)

Unner Christbaam'l

Zu gern denk ich fei noch dra
wie dos ols Kind war zen Advent,
e Christbaam'l wur do gekaaft,
dr Voter nahm mich bei de Händ.

Ich war su stolz, ich war su fruh,
's war äfach wunnerschie,
wenn ich durft immer jedes Gahr
miet hie zen Marktplatz gieh.

Beschnarcht wur dort'n jedes
Baam'l,
es musst ja ah e schienes sei,
dä noochert in dr Weihnachtszeit
do sollt's uns olle racht erfrei.

De Mutter hing de Silberfeedn
un ich de Sterneln na.
Dr Voter nahm de Lichterdillin
un passet Lichtle a.

Dos Baam'l strahlet in dann Stüb'l.
Gemietlichkät zuch ei drham.
Do konnt's doch in der
Weihnachtszeit
fer uns nischt schönnes gaabn.

Christoph Hillig

Der Bürgermeister erleuchtet die Kerzen an
unserem Weihnachtsbaum am Rathaus
am 28. November, um 15.30 Uhr



Öffentliche Bekanntmachung

Seite 2-3

Stadtratsbeschluss zur Hochwasserschadensbeseitigung und öffentliche Bekanntmachungen

Stadtgeschehen

Seite 4

Informationen zum Thema Asyl, Umbau des Erzgebirgsbades

Historisches

Seite 10

Thalheims verschwundene Häuser - Teil 1: Chaussee-Bäck

Sport

Seite 8/9

Sportlerball, Schwimmen und Turnen

Weihnachtszeit

Seite 11

Programm des Weihnachtsmarktes 2015

Veranstaltungen

Seite 15

Lebendiger Adventskalender, 3. Erzgebirgsmasters

Ausgabe 11/2015 - 21. Jahrgang

Öffentliche Bekanntmachung

Amtlicher Teil

Der Stadtrat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 22.10.2015 folgenden Beschluss gefasst:

Hochwasserschadensbeseitigung Juni-Hochwasser 2013 - ID 3354; 3583; 3624; 3661; 3685; 3708; 3717 und 4043 des bestätigten Wiederaufbauplans der Stadt Thalheim/Erzgeb., Vergabeermächtigung

Beschluss-Nr.: SR 149/2015

12 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

Der Stadtrat der Stadt Thalheim/Erzgeb. beschließt, die Vergabe zur Hochwasserschadensbeseitigung Juni-Hochwasser 2013 für die Maßnahmen „Beseitigung Sohlabriss/Kolk, Heger, Instandsetzung Fußsicherung im Bereich Lindenstraße“ - Ident.-Nr. 3354; „Beseitigung Sohlabriss/Kolk, Abriss Fußgängerbrücke, Instandsetzung Fußsicherung im Bereich Uferstraße“ – Ident.-Nr. 3583; „Instandsetzung Ufermauer im Bereich Bahnhofstraße“ – Ident.-Nr. 3624; „Beseitigung Sohlabriss/Kolk, Instandsetzung Fußmauer, Böschung, Ufermauer im Bereich Gewerbegebiet Fa. Krempel“ – Ident.-Nr. 3661; „Instandsetzung Böschung,

Fußsicherung Bahndamm und Zulaufrohr im Bereich Gewerbegebiet Eisenhammer“ – Ident.-Nr. 3685; „Beseitigung Heger, Instandsetzung Böschung, Widerlager Bahnrückle, Fußsicherung, Anlage Rückhaltefläche 5 im Bereich Erzgebirgsbahn“ – Ident.-Nr. 3708; „Beseitigung Kolk, Heger, Instandsetzung Fußsicherung, Böschung, Kanalquerung ELT-Kabel, Anlage Rückhaltefläche 6 im Bereich Wasserwerk – Ident.-Nr. 3717; „Instandsetzung Zulauf Teich, Bachlauf im Bereich Schauanlage Heimateck Rentners Ruh“, Durchlass Wirtschaftsweg und Bahndurchlass im Bereich Schneiderbächl“ – Ident.-Nr. 4043 entsprechend § 28 Abs. 1 SächsGemO i. V. m. § 53 Abs. 2 SächsGemO dem Bürgermeister zu übertragen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach Vorliegen eines Zuwendungsbescheides und der wasserrechtlichen Genehmigung dem jeweils wirtschaftlichsten Angebot den Zuschlag zu erteilen.

Bekanntmachung

Zur Berichtigung der Eintragung gemäß § 3 i.V.m. § 5 abs. 2 und 3 StraBeVerzVO, Anpassung an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen

Bei der Bestandsaufnahme der öffentlichen Straßen in den Gemeinden infolge Einführung der Doppik hat sich gezeigt, dass deren Ergebnisse nicht vollständig mit den Eintragungen in dem 2009 angelegten Bestandsverzeichnis (BV) übereinstimmen.

Die Stadt Thalheim/Erzgeb. hat mit Eintragungsverfügung vom 12.11.15 verfügt, das BV der Ortsstraßen (O) und Eigentümerwege (EW) für die folgende Straße gemäß § 3 i.V.m. § 5 Abs. 2 ff der Bestandsverzeichnisverordnung (StraBeVerzVO) zu berichtigen: Nr. 62 „Wiesenstraße“

Nr. 1 „Eigentümerweg Hahmann“

Die Eintragung in das oben bezeichnete Bestandsblatt Nr. 62 des BV der O der Stadt Thalheim/Erzgeb. wird zur Anpassung der Angaben im BV an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen berichtigt bzw. ergänzt. Alle Einzelheiten (Angaben zu betroffenen Flurstücke, Widmungsbeschränkung, die Straßenlänge) ergeben sich aus den Entwürfen der Änderung bzw. Neufassung des Bestandskarteiblattes Nr. 62 des BV der O und dem Bestandsblatt Nr. 1 EW in den Anlagen zu dieser Ver-

fügung. Aufgrund des Umfangs der Alt- und Neueintragen wird im BV das bestehende Bestandsblatt Nr. 62 gelöscht und durch ein neu geschriebenes Bestandsblatt Nr. 1 im BV der EW ersetzt.

Die Eintragungsverfügung mit den als Anlagen dazugehörigen Entwürfen der neuen Bestandskarteiblätter sowie das BV der oben bezeichneten Straßenklassen liegen mit dem gesamten BV und dem dazugehörigen Übersichtsplänen vom 19.11.2015 – 02.12.2015 im Rathaus – Bauamt – 2. OG, Zi. 2.04 zu folgenden Zeiten öffentlich aus:

Montag - Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag + Donnerstag	13.00 - 18.00 Uhr

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügung kann bis zu einem Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb., Hauptstraße 5, 09380 Thalheim/Erzgeb einzulegen.

Thalheim/Erzgeb., den 12.11.2015



N. Dittmann
Bürgermeister



Bekanntmachung

Zur Berichtigung und Fortschreibung der Eintragung gemäß § 3 i.V.m. § 5 Abs. 2 und 3 StraBeVerzVO, Anpassung an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen

Bei der Bestandsaufnahme der öffentlichen Straßen in den Gemeinden infolge Einführung der Doppik hat sich gezeigt, dass deren Ergebnisse nicht vollständig mit den Eintragungen in dem 2009 angelegten Bestandsverzeichnis (BV) übereinstimmen.

Die Stadt Thalheim/Erzgeb. hat mit Eintragungsverfügung vom 12.11.15 verfügt, das BV der Ortsstraßen (O) für die folgende Straße gemäß § 3 i.V.m. § 5 Abs. 2 ff der Bestandsverzeichnisverordnung (StraBeVerzVO) zu berichtigen: Nr. 62 „Wiesenstraße“

Die Eintragung in das oben bezeichnete Bestandsblatt Nr. 62 des BV der O der Stadt Thalheim/Erzgeb. wird zur Anpassung der Angaben im BV an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen be-

Informationen

richtigt bzw. ergänzt. Alle Einzelheiten (Angaben zu betroffenen Flurstücken, die Straßenlänge) ergeben sich aus den Entwürfen der Änderung bzw. Neufassung des Bestandskarteiblattes Nr. 62 des BV der O in der Anlage zu dieser Verfügung. Aufgrund des Umfangs der Alt- und Neueintragungen wird im BV das bestehende Bestandsblatt Nr. 62 gelöscht und durch ein neu geschriebenes Bestands-karteiblatt ersetzt. Die Eintragungsverfügung mit dem als Anlage dazugehörigen Entwurf des neuen Bestands-karteiblattes sowie das BV der oben bezeichneten Straßenklasse liegen mit dem gesamten BV und dem dazugehörigen Übersichtsplan vom **19.11.2015 – 02.12.2015 im Rathaus – Bauamt – 2. OG, Zi. 2.04** zu folgenden Zeiten öffentlich aus:

Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag + Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügung kann bis zu einem Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb., Hauptstraße 5, 09380 Thalheim/Erzgeb einzulegen.

Thalheim/Erzgeb., den 12.11.2015


N. Dittmann
Bürgermeister



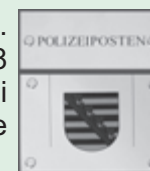
Nichtamtlicher Teil

Nächste öffentliche Stadtratssitzung

Am **26.11.2015**, im Ratssaal des Thalheimer Rathauses, Beginn: **19.00 Uhr !**

Themen und Beschlussvorlagen finden Sie unter www.thalheim-erzgeb.de (Bürgerinformationssystem)

Der Polizeiposten ist wieder besetzt. Sprechzeit: donnerstags von 11 bis 18 Uhr und montags bis freitags bei Anwesenheit sowie nach Absprache unter Telefon 03721 26255.



LEADER-Region

Zwönitztal  Greifensteine

Aufruf Nr. 1 zur Förderung von Vorhaben

Der Verein Zwönitztal-Greifensteinregion e.V. ruft im Rahmen der Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) 2014-2020 zur Einreichung von Vorhaben für nachfolgende Ziele auf:

Ziel 1: Demographischer Wandel im ländlichen Raum steuern und gestalten/notwendige Anpassungen vornehmen

Ziel 2: Förderung der bedarfsgerechten Entwicklung der Mobilität, des ländlichen Wegebbaus sowie der Breitbandversorgung

Ziel 3: Stärkung und Entwicklung der regionalen Wirtschaft und Ausbildung

Ziel 4: Verbesserung touristischer Angebote - Qualitätsoffensive Tourismus

Ziel 5: Umsetzung einer nachhaltigen, klimagerechten und energieeffizienten Siedlungs- und Regionalentwicklung

Ziel 6: Bewahrung des natürlichen Erbes sowie regional abgestimmte und integrierte Risikovorsorge und Gefahrenabwehr

- Nr. des Aufrufes: 01/2015
- Datum des Aufrufes: 12. Oktober 2015
- **Einreichfrist: 11. Dezember 2015, 12.00 Uhr (Posteingang)**
- Höhe des Gesamtbudgets, das für diesen Aufruf bereitsteht: 4.076.000,00 EURO
- Für Vorhaben derselben Maßnahme können mit diesem Aufruf in Summe nur max. 60% des für diese Maßnahme ausgewiesenen Teilbudgets bewilligt werden.

Der Inhalt der Maßnahmen, Fördersatz und Teilbudgets gehen aus dem Aktionsplan (LES Seiten 122 ff.) hervor.

Vorhabensanträge sind zu allen genannten Maßnahmen möglich. Die LES sowie das für die Beantragung notwendige Datenblatt mit entsprechenden Erläuterungen zu den einzureichenden Unterlagen kann unter www.zwoenitztal-greifensteine.de heruntergeladen werden.

Die Unterlagen sind einzureichen bei: Regionalmanagement und Beratungsstelle Zwönitztal-Greifensteinregion e.V.

**Auerbacher Straße 7
08297 Zwönitz/OT Hormersdorf**

Vorhabenauswahl:

Die Vorhabenauswahl erfolgt gemäß LES der Zwönitztal-Greifensteinregion anhand von Auswahlkriterien und im Rahmen des bereitgestellten Budgets.

Stufenweise Prüfung:

1. Kohärenzkriterien - LES Seite 155 (Prüfung der grundsätzlichen Förderfähigkeit entsprechend den Vorgaben von EPLR und LES)
 2. Regionaler Mehrwert - LES Seite 156 (Mindestpunktzahl 7)
 3. Rankingverfahren - LES ab Seite 157 (Auswahl der besten Vorhaben in der Reihenfolge der Punktevergabe und im Rahmen des verfügbaren Budgets)
- Vorhaben, die im Rahmen des für diesen Aufruf bereitgestellten Fördermittelbudgets keine Berücksichtigung finden, werden abgelehnt. Diese können bei einem weiteren Aufruf erneut eingereicht werden.

Die abschließende Vorhabenauswahl erfolgt im Rahmen einer Sitzung des Entscheidungsgremiums der LAG Zwönitztal-Greifensteinregion im Januar 2016.

Informationen

Informationen zum Thema Asyl

Liebe Anwohner, sehr geehrter Bürgerinnen und Bürger, hiermit möchten wir Sie über den aktuellen Stand zur Unterbringung von Asylbewerbern in der Stadt Thalheim/Erzgeb., besonders in der Notunterkunft Erzgebirgsbad, informieren. Sie erhalten zudem Ansprechpartner verschiedener Organisationen und Einrichtungen, die Sie jederzeit bei Fragen, Hinweisen, Sorgen oder Problemen kontaktieren können. Es ist für die Stadt, den Freistaat und das gesamte Land eine besondere Herausforderung, die wir nur gemeinsam meistern können. Auch Thalheim leistet deshalb seinen Beitrag und hilft bei der Unterbringung von Asylsuchenden.

Informationen allgemein

Die Stadt Thalheim hat gegenwärtig 36 Asylbewerber dezentral im gesamten Stadtgebiet in kommunalen und privaten Wohnungen untergebracht. Diese Zahl wird perspektivisch steigen, da zusätzliche Wohnungen an das Landratsamt als Unterbringungsbehörde gemeldet wurden. Die Stadt ist verpflichtet, pro Jahr circa 80 Asylbewerber unterzubringen.

Informationen Notunterkunft Erzgebirgsbad

Die Notunterkunft Bad wurde dem Erzgebirgskreis vorgeschlagen, weil der Winter naht und gegenwärtig nicht ausreichend Unterbringungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Es war ein schwieriger Entscheidungsprozess. In den beiden Einwohnerversammlungen am 08.10.15 bzw. 23.10.15 wurden die Gründe für diese Entscheidung dargelegt. Bei Interesse können jederzeit die Stadtverwaltung oder der Bürgermeister (Kontakt-daten siehe unten) dazu kontaktiert werden. Das DRK wird als Betreiber der Einrichtung fungieren. Aktuell ist noch kein genauer Tag der Inbetriebnahme bekannt. Es ist aber davon auszugehen, dass der Bezug noch in diesem Jahr stattfindet. Es sollen bis zu 150 Asylbewerber in der Notunterkunft untergebracht werden. Das DRK wird jeweils von 06:00 Uhr bis 20:00 Uhr mit mehreren Personen (Heimleiter, Hausmeister, Sozialbetreuer) den sozialen Dienst übernehmen. Weiterhin wird in der Zeit von 20:00 Uhr bis 06:00 Uhr ein Wachschutz mit mindestens zwei Personen im Gebäude sein. Somit ist eine 24-Stunden-Betreuung gewährleistet. Das Erzgebirgsbad wurde als Notunterkunft zur Verfügung gestellt, d.h. es ist als ein befristeter Standort geplant. Während der Nutzung als Notunterkunft wird an einer Zukunft des Gebäudes und des Grundstückes gearbeitet. Hierzu sei auf die Stadtrats-sitzungen verwiesen, in denen dazu bereits viel informiert wurde und auch zukünftig informiert wird. Die Stadtverwaltung und der Stadtrat stehen auch hier jederzeit für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

Asylbetreuung und Integration

Zur Integration und Betreuung von Asylbewerbern hat sich eine Asylhilfe-Gruppe gebildet. Sie trifft sich aktuell jeden Donnerstag, 18:00 Uhr, im Vereinshaus. Es werden dabei Deutschkurse angeboten, Menschen bei Problemen unterstützt, Behördengänge organisiert und

vieles mehr. Auch dient diese Gruppe und der Treff als Begegnungsstätte zwischen Asylbewerbern und den Menschen der Stadt Thalheim. Zudem können Informationen und Hinweise rund um das Thema Asyl besprochen werden. Die Asylhilfe-Gruppe ist für jede Helferin und jeden Helfer dankbar – Sie sind also herzlich willkommen. Zusätzlich zu dieser Gruppe gibt es den Help e.V., der sich ebenfalls um Asylbewerber und deren Integration kümmert.

Kontakt-daten

Asylhilfe-Gruppe

E-Mail: asylhilfe@thalheim-erzgeb.de
Ansprechpartnerin Frau Queißner: 0162/8854037
wöchentlich donnerstags 18:00 Uhr im Teelicht e.V.,
Vereinshaus Stadtbadstraße

Help e.V.

Frau Ullrich
Telefon: 03771/259335 oder 0176/47363714
E-Mail: Help-sozialbetreuung@gmx.de

Stadtverwaltung Thalheim

Bürgermeister Nico Dittmann
Telefon: 03721/26213 oder 0171/2352242

E-Mail: info@thalheim-erzgeb.de oder
n.dittmann@thalheim-erzgeb.de

Internet: <http://www.thalheim-erzgeb.de>

Möbel- und Kleiderkammer des GfTE e. V.

Robert-Koch-Str. 6
Herr Fabian
Telefon 03721 86630

DRK Stollberg

Chemnitzer Str. 21, 09366 Stollberg
Telefon 037296 3411

Nach Absprache können Sachspenden auch bei der Asylhilfegruppe Thalheim abgegeben werden.

Landratsamt Erzgebirgskreis

Ausländerbehörde
Telefon: 03733 831-0
E-Mail: asyl@kreis-erz.de
Internet: www.erzgebirgskreis.de/de/aktuelles/asyl/

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Internet: www.bamf.de
Mit freundlichen Grüßen
Nico Dittmann
Bürgermeister

Umbau des Erzgebirgsbades zur Notunterkunft

Seit dem 2. November verändert sich das Gesicht des Erzgebirgsbades. Aus der Schwimm- und Badehalle entsteht eine Notunterkunft für Asylbewerber. Bis zu 150 Menschen sollen hier vorübergehend ein Bleibe finden.

Zum Sichtschutz wurden die Scheiben mit einer Folie überklebt. Es wurde umbaut, was nicht unbedingt weichen musste. Trotzdem änderte sich das gewohnte Bild grundlegend, um die notwendige Fläche für die insgesamt 34 Wohnkabinen für zwei, vier oder sechs Personen zu schaffen. Im früheren Küchen- und Bistro-

Informationen

bereich werden Koch-, Kühl und Lagermöglichkeiten geschaffen. Der Saunabereich wird zukünftig mit einer Teeküche zum Aufenthaltsbereich. Auch ein Spielbereich für Kinder ist vorgesehen. Saunagarten und flacher Teil der Liegewiese bis zum Berghausbach bilden Freibereiche. Um die nötige Anzahl an Sanitäreinrichtungen zu schaffen, wurde die gesamte Haustechnik auf den heutigen Stand gebracht. Notbeleuchtung, Brandschutzanlagen und Videoüberwachung mussten komplett erneuert werden. Die Außenbecken dienen als Löschwasserbehälter für die Feuerwehr.



Um jedem Bürger die Möglichkeit zu geben, sich selbst ein Bild der neuen Situation zu machen, findet am 23.11.15 von 14:00 Uhr bis mindestens 16:00 Uhr ein Tag der offenen Tür statt. Jeder ist willkommen, sich das umgebaute Bad bei einer Führung anzuschauen.

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Bekanntmachung

Sachkundenachweis im Pflanzenschutz und aktuelle Fortbildung

Eine Person darf nur dann beruflich Pflanzenschutzmittel anwenden, über den Pflanzenschutz beraten oder Pflanzenschutzmittel vertreiben, wenn sie sachkundig ist.

Der Nachweis der Sachkunde im Pflanzenschutz erfolgt ab dem **27. November 2015** nur noch anhand der Sachkundenachweiskarte.

Beim Kauf eines Pflanzenschutzmittels, das nur für die berufliche Anwendung zugelassen ist, muss ebenfalls die Sachkundenachweiskarte vorgezeigt werden.

Keinen Sachkundenachweis benötigen Anwender im Haus- und Kleingartenbereich bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, die für nicht berufliche Anwender zugelassen sind.

Sachkundenachweiskarte beantragen

Die Sachkundenachweiskarte ist weiterhin beim Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) zu beantragen.

Die Antragstellung sollte bevorzugt online erfolgen. Dem Antrag sind die Nachweise über den anerkannten Berufsabschluss bzw. das Zeugnis über die Sachkundeprüfung im pdf-Format beizufügen.

Weitere Hinweise sind im Internet abrufbar unter:
www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/30333.htm

Ansprechpartner:

LfULG, Informations- und Servicestelle Rötha,
Johann-Sebastian-Bach-Platz 1, 04571 Rötha
Telefon: 034206 589-15, -51, Telefax: 034206-589-60
E-Mail: pflanzenschutzsachkunde@smul.sachsen.de

Fortbildungspflicht

Sachkundige Personen sind verpflichtet, jeweils innerhalb von Dreijahreszeiträumen an einer anerkannten Fortbildung teilzunehmen.

Für Sachkundige, die vor dem Inkrafttreten des Pflanzenschutzgesetzes am 14.02.2012 ihre Sachkunde erworben haben, läuft der erste Dreijahreszeitraum vom 01.01.2013 bis 31.12.2015.

Für Sachkundige, die ab dem 14.02.2012 die Sachkunde erlangt haben, ist der Beginn des ersten Fortbildungszeitraumes auf der Karte ausgewiesen.

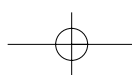
Weitere Hinweise finden Sie unter:

www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/30331.htm

Ansprechpartner:

LfULG, Referat Berufliche Bildung, Zuständige Stelle
Zur Wetterwarte 11, 01109 Dresden-Klotzsche
Telefon: 0351 8928-3414, Telefax: 0351 8928-3499
E-Mail:

andreas.burkhardt@smul.sachsen.de
robby.oehme@smul.sachsen.de



Stadtgeschehen

Baumaßnahmen im Stadtgebiet



Das Haus Friedrichstraße 1a, vielen Thalheimern noch als „Fischl-Meier“ bekannt, wurde abgerissen. Das Gebäude war längst unbewohnt und vom Zahn der Zeit gezeichnet. 10.000,00 EUR wurden für den Abriss aufgewendet. Wie diese Fläche einmal genutzt wird, hängt von der weiteren Entwicklung der Nachbargrundstücke ab.



Die Nacht-Baustelle am Bahnübergang an der Robert-Koch-Straße ist eine Maßnahme zur Hochwasserschadensbeseitigung. Es wurden Durchlässe unter den Gleisen verlegt. Die Kosten lagen bei 100.000,00 EUR und wurden zu 100 % von der SAB gefördert. Die Bahn trug die Kosten der Gleisbauarbeiten.

Herzlichen Glückwunsch

10 Jahre Media Service Point

Im September feierte der Media Service Point Hauptstraße 35 in Thalheim sein 10-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Jubiläums kamen zahlreiche Besucher und Kunden, um persönlich ihre Glückwünsche zu überbringen und anschließend gemeinsam mit dem Team des MSP zu feiern. Ob man nun sein Können beim Hubschrauberfliegen unter Beweis stellen wollte oder sein Glück bei der Tombola versuchte, es war für jeden etwas dabei und Spaß war garantiert. Den Erlös der Tombola spendet Familie Michael an ortsansässige Vereine, wobei jeder Besucher mitentscheiden durfte, wer von der „Glücksfee“ besucht wird. Um 2004 zusammen mit einer Freundin diesen Schritt zu wagen, brauchte es schon erst einen kleinen „Schubs“, berichtete uns Peggy Michael. Seit 2005 steht sie nun schon zusammen mit ihrem Kollegen Bastian Glöckner für alles aus den Bereichen Mobilfunk, Festnetz und Computertechnik zur Verfügung. Die in Stollberg eröffnete Zweigstelle, welche von Bernd Schüppel geleitet wird, ist ebenso von zahlreichen Stammkunden gern besucht und geschätzt. „Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals für die vielen Glückwünsche und die jahrelange Treue bedanken“, so Frau Michael und weiter: „Es erscheinen fast wöchentlich Neuerungen und auch Preise ändern sich ständig, deshalb freuen wir uns auch weiterhin, unseren Kunden mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.“

Information des Einwohnermeldeamts

Seit dem 01.11.2015 ist das neue Bundesmeldegesetz (BMG) in Kraft.

Im § 19 BGM ist der Vermieter verpflichtet, bei der An- und Abmeldung des Mieters beim Einwohnermeldeamt mitzuwirken.

Der Wohnungsgeber oder eine von ihm beauftragte Person, z.B. der Verwalter, hat künftig der meldepflichtigen Person den Einzug oder den Auszug schriftlich oder elektronisch zu bestätigen. Die meldepflichtige Person hat die Bestätigung des Wohnungsgebers bei der Anmeldung vorzulegen.

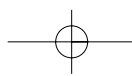
Der Vordruck für die Wohnungsgeberbestätigung kann unter www.thalheim-erzgeb.de im Formularservice heruntergeladen werden bzw. steht der Vordruck im Einwohnermeldeamt zur Verfügung.

Unser Weihnachtsbaum ...

... ist in diesem Jahr eine Colorado-Tanne. Sie stand die letzten 35 Jahre in der Robert-Koch-Straße. Familie Böhme pflanzte das Bäumchen anlässlich der Haus- und Gartensanierung. Die Kinder der Thalheimer Kitas bastelten nun wieder fleißig XXL-Schleifen für den 17 Meter hohen Baum. Er wird am 28. November seinen Dienst als Weihnachtsbaum auf unserem Markt antreten. Pünktlich 15.30 Uhr erstrahlen dann wieder 126 Lichter.



Mäuse- und Schmetterlingsgruppe vom Kinderland
Die anderen Bastler sind in der nächsten Ausgabe.



Kurz notiert

Wussten Sie schon...

... woher unsere Monatsnamen kommen?

In den Stadtanzeiger-Ausgaben Februar bis Oktober wurde die historische Herkunft unserer zwölf Monatsnamen erläutert. Zahlreiche heutige Vor- und Familiennamen leiten sich natürlich auch von historischen Vorbildern ab, wie z. B. vom **heiligen Nikolaus**, im 4. Jh. n. Chr. Bischof von Myra:

Nikolaus, Nicolas, Nicholas, Nicola, Niklas, Nikita, Nikolai, Nick, Nico, Klaus, Claus, Klaas, Kai, Kolja, Niels, Nicole, Nicoletta...

Berühmte Namensträger waren u. a. mehrere Päpste, russische Zaren und der in einem unserer wunderschönen Rathausfenster verewigte Wissenschaftler Nikolaus Kopernikus.

(E. Börner)



Zu Weihnachten Leben schenken: DRK lädt zur Blutspende in den letzten Wochen des Jahres

Ein unbezahlbares Geschenk ist es sicherlich, schwer kranken oder verletzten Menschen das Leben zu schenken. Blutspender sind immer auch Lebensretter. Gerade zu Weihnachten, wenn mehrere Feiertage aufeinander folgen, ist es von besonderer Wichtigkeit, die Kliniken und Arztpraxen der Region mit lebensrettenden Blutpräparaten versorgen zu können. Denn Blutkonserven haben nur eine begrenzte Haltbarkeit von 35 bis 42 Tagen. Wer sich als Blutspender auf einem DRK-Blutspendetermin eine Stunde Zeit nimmt, kann so seinen schwer kranken Mitmenschen das größte Geschenk machen. Aus einer Blutspende von einem halben Liter können drei lebensrettende Präparate gewonnen werden: Erythrozyten, Thrombozyten und Blutplasma.

Auf allen DRK-Blutspendeterminen zwischen dem 21. und dem 30. Dezember erhalten die BlutspenderInnen ein kleines Dankeschön sowie den traditionellen Imbiss nach der Spende. Außerdem sind unsere beliebten Streifenkalender für das kommende Jahr wieder auf allen Blutspendeterminen erhältlich.

Der DRK-Blutspendedienst bedankt sich bei allen Blutspendern für ihre Treue und wünscht ein gesundes und glückliches Jahr 2016!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

**am Montag, 7.12.2015
von 15:00 bis 19:30 Uhr**

Grundschule Thalheim, Kantstraße 36



Klassentreffen der Generationen

Zum Jubiläum anlässlich „575 Jahre Leukersdorf“ am 16. Juni 2017 ist ein großes „Klassentreffen der Generationen“ geplant. Zu diesem Treffen sind alle eingeladen, die bis zur Schließung 2004 in der Schule Leukersdorf gelernt haben.

Alle, die seither schon einmal für ihren Jahrgang ein Klassentreffen organisiert haben, außerdem jeder Einzelne, sind angesprochen, sich unter nachfolgender Adresse bis zum 31.12.2015 zu melden.

**Christine Böhm, Siedlerstraße 18
09387 Leukersdorf, Telefon: 0371/2800374
e-mail: christine.boehm@leukersdorf.de**

Spielnachmittage

für Kinder, die noch keine Kita besuchen

DEZEMBER-TERMINE:

- Kinderland am Steinberg: Mittwoch 9.12.2015 (diesmal bitte anmelden: Tel. 84343)
- Bienenkorb (Diakonie): Mittwoch 2.12.2015
- Sonnenschein (Lebenshilfe e. V.): Mittwoch 2.12.2015



Puppenstuben zur Weihnachtszeit



... ausgestellt in Thalheimer
Schaufenstern

Bei einem Spaziergang durch das weihnachtlich geschmückte Thalheim finden Sie in vier Geschäften Puppenstuben aus alten und ganz alten Zeiten. Sie lassen Kindheitserinnerungen wach werden.

Sport



Pokal der Oberbürgermeisterin von Schwarzenberg

Am 10.10.2015 wurde im Schulschwimmzentrum „Sonnenbad“ in Schwarzenberg erstmalig ein Schwimmwettkampf um den Pokal der Oberbürgermeisterin der Stadt Schwarzenberg ausgetragen. Auf Initiative der Thalheimer Schwimmer wurde

Ausbildung im Schwimmunterricht schließen lässt.

Von der Hugo-Ament-Grundschule Bernsbach war Mia Matetschk mit vier 1.Plätzen erfolgreichste Teilnehmerin, gefolgt von Jacob Reichel von der GS Heide mit zwei 1. und zwei 2. Plätzen. Gute Ergebnisse erzielten auch Moritz Hädecke (GS Neuwelt), Laura Wehrmann (GS Bernsbach) und Vanessa Geist (GS Grünhain).



Die Siegerehrungen mit Medaillen und Urkunden für die drei

dieser Wettkampf langfristig mit den Schwarzenberger Partnern, Stadtverwaltung und Grundschulen, vorbereitet. Ziele waren, für unsere Jüngsten ein außerschulisches Sportevent zu organisieren, talentierte Kinder für den Schwimmsport zu begeistern und eine langfristige Möglichkeit für die Nachwuchsgewinnung im Verein zu schaffen.

Die Abt. Schwimmen des SV „Tanne“ Thalheim e.V. hatte sich dazu an ihre derzeitige Trainings- und Wettkampfstätte schwimminteressierte Kinder aus den GS Heide, Neuwelt und Sonnenleithe der Kreisstadt und weiterer vier Schulen aus dem Schwarzenberger Umfeld eingeladen. Insgesamt waren 65 Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse am Start. Es gab eine ganze Reihe von sehr ansprechenden sportlichen Leistungen, was u.a. auch auf eine solide

ersten und eine Urkunde für jeden weiteren platzierten Teilnehmer erwiesen sich als richtige Entscheidung zur Würdigung des „Mitmachens“ an dieser Veranstaltung. Darüber hinaus erhielt jede Grundschule einen Pokal für die Wettkampfteilnahme und das Versprechen für eine Einladung zur zweiten Auflage des Events im Jahre 2016.

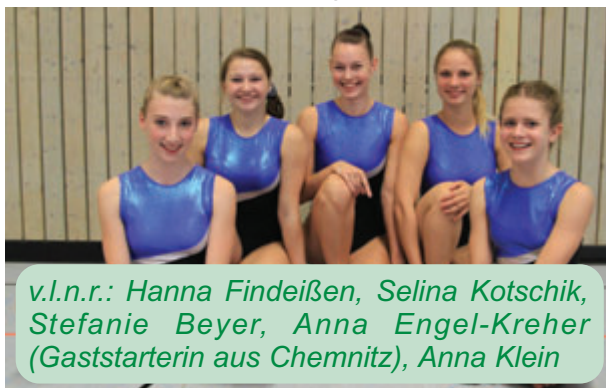
Einige Teilnehmer werden die Einladung für ein Probetraining bzw. für den diesjährigen Pokalwettkampf der Stadt Thalheim erhalten.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Schwimmjugend unseres Vereins, die erstmalig allein für die Betreuung der Kinder, die technische Abwicklung wie Zeitnahme und Ergebniskontrolle und für den Rückbau der Wettkampfstätte verantwortlich war.

(Text / Foto: Wolfgang Seidel)

Thalheimer Turnerinnen vom Pech verfolgt

Am 3. Oktober traten die Thalheimer Turnerinnen mit ihrer Mannschaft bei der Vorrunde der Sächsischen Landesliga in Pirna an. Nachdem die Mädchen im vergangenen Jahr bereits aus Liga 1 in Liga 2 abgestiegen waren, sollte in diesem Jahr trotz erhöhter Anforderungen (Leistungsklasse 2 anstatt bisher Leistungsklasse 3) der Klassenerhalt das Ziel sein. Dass dieses Ziel sehr ambitioniert ist, wurde kurz vor dem Wettkampf sehr deutlich. Neben dem Weggang der Gastturnerin Denise Hölperl



v.l.n.r.: Hanna Findeiß, Selina Kotschik, Stefanie Beyer, Anna Engel-Kreher (Gaststarterin aus Chemnitz), Anna Klein

(Wechsel zum ESV Lok Zwickau) und dem Verzicht auf die immer noch in der Babypause befindlichen Silke Klose fiel Elisabeth Friedrich, eine der hoffnungsvollsten Nachwuchstalente, gesundheitsbedingt aus. Somit bestand die Mannschaft mit Stefanie Beyer, Selina Kotschik, Hanna Findeiß und Landesliga-Neuling Anna Klein nur noch aus der Mindestanzahl von

vier Turnerinnen. Obwohl kurzfristig die Turnfreunde aus Chemnitz durch das „Ausborgen“ von Anna Engel-Kreher unterstützen, konnte der Abstieg nicht abgewendet werden. Hat man kein Glück, so kommt meist auch noch Pech dazu: Bei all den Besetzungsproblemen hielten bei den Mädchen im Wettkampf die Nerven nicht stand und es passierten zu viele Fehler (ein Sturz am Stufenbarren, sechs Stürze am Balken). Mit 177,95 Punkten belegte die junge Mannschaft am Ende Rang 8 und steigt somit

direkt in die 3. Landesliga ab. Ein wenig enttäuscht sind die Turnerinnen und Trainer schon, da die Mädchen in den vergangenen Wochen fleißig trainiert haben. Aber alle sind auch motiviert und wollen das kommende Jahr intensiv dazu nutzen, die Übungen zu stabilisieren bzw. aufzustocken, um im nächsten Jahr wieder um den Aufstieg zu turnen. (Text / Foto: S. Klose)

Sport



Sportlerball des SV Tanne Thalheim e. V. 2015

Etwa 150 Besucher verzeichneten die Organisatoren beim Sportlerball des SV Tanne Thalheim am vergangenen Samstag im Sportlerheim der Drei-Tannen-Stadt. Neben zahlreichen Ehrungen, durchgeführt unter anderem vom Geschäftsführer des Kreissportbundes Erzgebirge, Daniel Schneider, sowie den Abteilungsleitern des mit knapp 800 Mitgliedern zweitgrößten Sportvereins des Erzgebirgskreises, sorgte auch die Heinz-Band für beste Stimmung und eine volle Tanzfläche. Lead-sängerin des aus Glauchau stammenden Quartetts ist Sandra Keller, die bis Oktober diesen Jahres Mitglied des Vorstandes beim SV Tanne war. Mit Titeln aus vier Jahrzehnten, Pop, Rock und Klassikern, wurde gemeinsam mit den Besuchern bis tief in die Nacht gefeiert. Auch die Tanzladys aus Jahnsdorf beeindruckten mit ihren insgesamt drei Einlagen.



Ein Dank gilt den ehrenamtlichen Helfern, Sponsoren und dem Vorstand des

Vereins, die für eine perfekte Organisation sorgten.

Ausgezeichnet mit der Ehrennadel des Kreissportbundes in Bronze wurden von der Abteilung Fußball Andy Dunger, Uwe Bauer (Bild unten rechts) und Frieder Müller.

Die Ehren-Medaille für Leistungen im Ehrenamt in Bronze des SV Tanne Thalheim erhielten Gerd Junghans (Abteilung Handball), Andreas Stozek (Abteilung Fußball) sowie Peter Duba (Abteilung Ski). Junghans ist seit 1973 im Verein und langjähriger Abteilungsleiter der Handballer. Andreas Stozek ist in

verschiedenen Funktionen auch bereits über 30 Jahre dabei. Die silberne Ehrennadel des Kreissportbundes Erzgebirge ging an Kerstin Windisch (Bild unten links) von der Abteilung Schwimmen. (Text / Foto: M. Thriemer)

Thalheimer Schwimmer waren erfolgreich bei Titelverteidigung

Am 07.11.2015 wurde im Schulschwimmzentrum „Sonnenbad“ in Schwarzenberg um den Pokal der Stadt Thalheim gekämpft. Der Einladung der Abt. Schwimmen des SV Tanne Thalheim e.V. folgten der SV 07 Annaberg-Buchholz e.V., der Zwönitzer Schwimmverein e.V. und der SV 1990 Zschopau e.V. mit 119 Startern.

Noch vor Wettkampfbeginn wurden die besten Nachwuchsschwimmer der Abt. im Jahr 2015 geehrt. Der Ehrenpokal wurde in diesem Jahr an Sophie Kupfer und Robert Bochmann übergeben. Herzlichen Glückwunsch!!

Es gab viele Doppel- und Dreifach-sieg. Von den Thalheimern sind dabei insbesondere Mia Matetschk, Emma Böhme, Magdalene Heimrath, Valentina Meisch, Mateo Bär und Victoria Nobis zu erwähnen. Als Dreifachsieger konnten sich Dennis Schlegel, Alexander Steiner und Paul Windisch aus-



zeichnen. In den AK der „Oldies“ waren die Thalheimer mit einer ganz starken Truppe am Start, die letztlich auch wichtige Punkte den erneuten Pokalsieg brachten.

Mit tollen 939 Pkt. (Vj 761) vor den Zwönitzern mit 571 Pkt. (Vj 584) und dem SV 07 Annaberg mit 121 Pkt. (Vj 256) sorgten die Thalheimer Schwimmer für einen mehr als deutlichen Sieg. Bei der Übergabe der Siegerpokale an die Teams gab es viel Beifall, was auch als Anerkennung für die zügige und problemlose Durchführung des Wettkampfes gewertet werden sollte. Die Abt. Schwimmen bedankt sich ganz herzlich bei der Stadt Thalheim für die Bereitstellung der Ehrenpokale.

An dieser Stelle geht ein Dankeschön an alle Unterstützer des Thalheimer Schwimmsports. Allen Mitgliedern und ihren Angehörigen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen ge-

lungenen Start ins Jahr 2016. (Text: W. Seidel / Fotos: privat)

Historisches

Thalheims verschwundene Häuser

In einer lebendigen Stadt entsteht nicht nur Neues – nach und nach verschwinden auch alte Gebäude aus dem Ortsbild. In Thalheim wurden beispielsweise seit der Verleihung des Stadtrechtes 1925 weit über einhundert Häuser abgetragen.

In loser Folge möchten wir im Stadtanzeiger aus dieser großen Zahl einige markante Beispiele (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) kurz vorstellen und damit vor dem endgültigen Vergessen bewahren helfen.

Diese Dokumentation soll auch an den verstorbenen Thalheimer Heimatforscher Kurt Hofmann erinnern, der sich in den 1990er Jahren bereits mit dieser Thematik beschäftigt hat.

Hauptstraße 3: „Chaussee-Bäck“



Ursprünglich als Spritzenhaus erbaut, wurde dieses Gebäude ab etwa 1855 als Wegegeldannahmehäusel oder „Chausseehaus“ genutzt. Für die Benutzung der Chaussee mussten die Fuhrleute eine Gebühr entrichten, so z.B. für eine Kuh am Wagen 6 Pfennig, ein Pferd am Wagen 12 Pfennig und zwei Pferde am Wagen 24 Pfennig (um 1900). Das Gebäude war direkt über dem Mühlgraben der Niederen Mühle errichtet worden. Ab 1886 bestand im Haus eine Bäckerei, im Volksmund „Chausseebäck“ genannt (1890 bis 1927 Bäckerei Otto Müller).

1909 beschädigte ein durchgegangenes Pferdefuhrwerk das alte Häusel schwer.



1927 wurde das Gebäude abgerissen. Im Hintergrund ist das Erbgericht zu sehen. Otto Müller zog mit seiner Bäckerei in das gegenüberliegende Haus Hauptstraße 2 um.



Heute würde das Haus mitten auf der Kreuzung Hauptstraße - Stollberger Straße - Chemnitzer Straße - Stadtbadstraße stehen (gleiche Einstellung wie oben).

Texte und Fotos stellte der Heimatkundliche Verein Thalheim/Erzgebirge e. V. zur Verfügung.

Thalheimer Weihnachtszeit

Traditionelles Anzünden der Kerzen am großen Weihnachtsbaum

**am 28.11.2015
um 15.30 Uhr**

auf dem Rathausplatz
Bei Glühwein, Waffel-
und Grilldüften erklingen
weihnachtliche Weisen,
die uns auf die schöne
Adventszeit
einstimmen.



Adventsblasen des Posaunenchores
zum **1. Advent** und **2. Advent**
auf der Bühne am Rathaus
zum **3. Advent** und **4. Advent**
vom Kirchturm der Ev.-Luth. Kirche
samstags jeweils um 17.00 Uhr

19.12.2015, um 14.30 Uhr
19. Weihnachtsschauturnen
in der Grundschule
19.12.2015, um 17.00 Uhr
Weihnachtskonzert des Stadtchores
in der Oberschule

Thalheimer Weihnachtsmarkt 2015

Freitag, den 04.12.2015

- 19:00 Uhr Eröffnung des Weihnachts-
marktes durch den Thal-
heimer Gewerbeverein e. V.
19:15 Uhr Die fidelen Jungs
21:00 Uhr Duo „Sandra & Mike“

Im Laufe des Abends findet eine Glühweinverkostung
durch den Thalheimer Gewerbeverein e. V. mit anschlie-
ßender Krönung eines Glühweinkönigs statt.

Samstag, den 05.12.2015

- 14:00 Uhr Stollenanschnitt durch den
Bürgermeister (Stollen gespon-
sert von der Konditorei Hübler)
15:00 Uhr Theatergruppe der
Grundschule Thalheim
17:00 Uhr Posaunenchor der
Ev.-Luth. Kirche
18:15 Uhr Blasorchester der Stadt Flöha
20:30 Uhr Bergkapelle Thum

Sonntag, den 06.12.2015

- 14:00 Uhr Musikverein Meinersdorf e. V.
15:30 Uhr Auslosung der Tombola durch
den Gewerbeverein Thalheim
16:30 Uhr Bergmannsblasorchester
Kurbad Schlema e. V.

Kaffeestube auf dem Markt, Holz-Bastelei mit
Schwibbogenausstellung im Erdgeschoss, Bastelstube
und „Hutzenstub“ in der 1. Etage und Schmuck-
verkauf in der 2. Etage im Rathaus.

Am 05. und 06.12. von 14.00 - 18.00 Uhr ist das
Heimatkundliche Museum geöffnet. Hier sehen Sie
erzgebirgische Schnitzkunst.

Ab dem 1. Advent hängt für alle Wunschbriefe der
Weihnachtsmannbriefkasten vor dem An- und Ver-
kauf „Möbelschungel“, Stadtbadstraße 22



„Hutzenstub“
mit Ausstellung und
Verkauf im Thalheimer
Ratssaal zum Thalheimer
Weihnachtsmarkt.

Die Weihnachtsmänner
besuchen die Kinder auf
dem Weihnachtsmarkt
und halten kleine
Überraschungen bereit.

Öffnungszeiten des Weihnachtsmarkts.

Freitag: von 19:00 Uhr - 23:00 Uhr
Samstag: von 14:00 Uhr - 22:00 Uhr
Sonntag: von 14:00 Uhr - 19:00 Uhr

Stadtgeschehen

*Langsam schleicht der Herbst ins Land,
schickt Stürme und viel Regen.
Sommerzeit hat er verbannt,
um sein Festkleid anzulegen.* (Host Rehmann)

Auch zu unserem Herbstausflug lässt sich am Morgen die Sonne durch Regenwolken vertreten, als wir uns in Richtung Vogtland auf den Weg machen. Schöneck wird wegen seiner herrlichen Panoramaansichten auch als Balkon des Vogtlandes bezeichnet. Der IFA Hotel- und Ferienpark ist unser erstes Reiseziel. 1986 wurde der IFA-Park im Erholungsort Schöneck eröffnet und 2008 teilsaniert. Er bietet Freizeit- und Erlebniswelten, viele Restaurants und ein Erlebnisbad. Man kann sich in 327 Zimmern auf 9 Etagen wohlfühlen und in den verschiedenen Restaurants einen herrlichen Ausblick auf die Wälder des oberen Vogtlandes und des Fichtelgebirges genießen. Für uns waren im Restaurant „Pfau“ die Tische eingedeckt und das Mittagessen hat allen sehr gut gemundet.



Leider war die Zeit recht knapp, denn es gäbe noch einiges zu entdecken, aber unser zweites Tagesziel wartete bereits 14 Uhr auf uns.

Die Talsperre Pöhl ist die drittgrößte Talsperre in Sachsen und wurde von 1958- 1964 als Hochwasserschutz erbaut. Dabei versank der kleine Ort Pöhl samt Kirche und Schloss mit einer 700-jährigen Geschichte in den Fluten des angestauten Flüsschens Trieb. Die Orte Joketal, Ruppertsgrün, Herlasgrün, Helmsgrün und Möschwitz schlossen sich 1994 zur Gemeinde Pöhl zusammen, so wurde der Ort wiedergeboren.

Als wir im Juni schon einmal dort waren und die Anlegestelle anfahren, befand sich diese noch viel weiter oben. Wir waren schon sehr erstaunt, es fehlen 4 Meter bis zum normalen Wasserstand.



Dementsprechend tiefer lag das Ausflugsschiff, welches schon auf uns wartete. Wieder einmal konnten wir uns auf die ehrenamtlichen Helfer verlassen. Alle Frauen und Männer wurden den abschüssigen Weg hinabgeleitet und auch hinauf. Für unsere Rollstuhlfahrer hatten wir am Freitag auch noch eine

extra Fahrhilfe. Marikas Mann kam uns mit dem kleinen Bus aus Thalheim zu Hilfe.

Bei Kaffee und Kuchen konnten wir die einstündige Fahrt auf dem Ausflugsschiff „Plauen“ genießen. Wir fuhren auf dem „Vogtländischen Meer“, vorbei am Zeltplatz Gunzenberg, Altensalz, an der Schlosshalbinsel und wieder zurück zur Anlegestelle der Fahrgastschiffe. Die Sonne lugte schon mal durch die Wolken und hatte den Regen tagsüber dorthin verbannt.



Als Jeder wieder seinen Platz im Bus von Joram-Reisen eingenommen hatte, fuhren wir über Rodewisch nach Wernesgrün. Die erste urkundliche Erwähnung des Ortes erfolgte 1411 und seit 1758 werden hier im Ort Braurechte nachgewiesen. Nach Tschechien mit 159,3 Liter Bierverbrauch pro Kopf und Jahr befindet sich Deutschland mit dem Genuss von 109,6 Liter des Gerstensaftes auf dem zweiten Platz der Biertrinknationen.

Ehe wir das üppige Abendbrot serviert bekamen, konnten wir am Freitag die „Biertenne“ besichtigen. Hier werden die TV Produktionen „Wernesgrüner Musikantenschenke“ hergestellt, aber auch andere Events mit bis zu 1000 Personen können hier laufen.

Der kleine Film über die „Wernesgrüner Brauerei“ rundete das Bild ab. Eine Besichtigung der Brauerei oder des Gutshofes ist leider mit Rollstuhlfahrern nicht zu realisieren.

Unser Bus von „Joram-Reisen“ startete pünktlich 18:30 Uhr zur Heimfahrt. Über Schneeberg, Schlema, Aue und Stollberg kamen wir wieder gut auf dem Reiterplatz in Thalheim an.

Bei allen Helfern, den Frauen und Männern im Ehrenamt, möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Wir haben wieder gemeinsam unsere Mitglieder gesund nach Hause gebracht und ihnen einen Tag mit vielen schönen Eindrücken geschenkt. (Text/Fotos: G. Krauß)



**Behindertenverband
Landkreis Stollberg e.V.
Ortsgruppe Thalheim**



Stadtgeschehen

Kunterbunte Ferien im Herbst

Die Herbstferien mit vielseitigen Angeboten für die Kinder des Hortes liegen nun hinter uns.

Jedes Kind konnte nach seinen Interessen Herbstliches gestalten, backen, rätseln oder einfach das tun, worauf es gerade Lust hatte.

Eine in den beiden Wochen entstandene bunte und kreative Herbstausstellung schmückt heute noch das Foyer der Schule.



Professionelles zum Thema „Holz“ gab es in der Tischlerei Gräbner zu sehen und zu erleben.

Wissenswertes über das Handwerk, Arbeit an der Bandsäge und Bohrmaschine – vieles war herausfordernd. Aber alle konnten mit Stolz etwas Selbstgebasteltes nach Hause tragen. Das Regionalfernsehen berichtete sogar mit

einem kleinen Beitrag darüber.

Das Thalheimer Heimatmuseum entdeckten manche Kinder zum ersten Mal und staunten über alte Dinge und Geschichten, die uns Herr Dr. Scheibner präsentierte.



Höhepunkt der Herbstferien war ein Tag im Waldcamp. Bei Lagerfeuer mit Stockbrot, zauberhaften Geschichten im großen Tipi vergingen die Stunden viel zu schnell. Als Überraschung gab es an einem Ferientag noch eine zünftige Wanderung im Schnee, da Frau Holle sich etwas im Datum geirrt hatte.

Also – es waren wieder einmal Ferien, in denen jeder etwas tun konnte, woran er Freude hatte.

Dazu beigetragen haben mit viel Zeit und Enthusiasmus Herr Gräbner, Herr Dr. Scheibner, der Märchenerzähler Hendrik Heidler sowie Steffen Seim und Sophia Schröder vom Waldcamp.

Herzlichen Dank dafür, auch im Namen der Kinder, sagt das Team des „Drei Tannen Hortes“.

(Text / Fotos: Drei-Tannen-Hort)

Schülerprojekt „Lernen und Reisen“

In einer sonnigen Woche Anfang November zeigte sich Thalheim von seiner schönsten Seite. Das war auch gut so, denn Gäste aus Becov nad Teplou waren zu Besuch. Das ist eine kleine Stadt im Karlsbader Raum. Es wohnen hier nur um die 1000 Einwohner. Außerdem gibt es eine Burg, ein Schloss und einen der wertvollsten Schätze der Tschechischen Republik.

Eine Schule gibt es natürlich auch. Und an dieser lernen die Schüler ab dem 5. Schuljahr die deutsche Sprache. Genau das war auch der Grund des Besuches in Thalheim. Zehn tschechische Schülerinnen und Schüler kamen mit zwei Lehrern zu einem besonderen Lernprojekt in der ersten Novemberwoche. Der Sportpark bot genau den richtigen Rahmen für unsere Gäste. Von hier aus ging es an drei Tagen jeweils drei Stunden in drei verschiedene Thalheimer Schulklassen. Lehrer und Schüler unserer beiden Schulen küm-



merten sich bestens um die Gäste. Neben dem Unterricht sollte auch Thalheim und seine nähere Umgebung erkundet werden. So gab es einen Stadtrundgang mit Rathausbesuch, eine Ausfahrt nach Zwönitz und eine abendliche Wanderung ins Bergwerk. Zum Lagerfeuerabend auf dem Waldcampingplatz mit heißer Gulaschsuppe und handgemachter Musik hieß es Abschied nehmen. Das Lernprojekt wurde vom Projekt Euregio Egrensis finanziert, welches besonders für den grenznahen Raum konzipiert ist. Ein Wiedersehen in Becov nad

Teplou ist schon vereinbart, eine nähere Zusammenarbeit wird gerade vorbereitet. Besonderer Dank gilt an dieser Stelle den Schulleitern der Grund- und Oberschule mit Lehrern, Schülern und Hort der Lebenshilfe, der Familie Weißbach und Stadträtin Manuela Wolf. (Text / Foto: Red.)

Jubilare



Geburtstage im November 2015

91. Dutzki, Hildegard
 91. Gläß, Irmgard
 90. Liebig, Erna
 90. Drechsel, Wilfried
 89. Rudolph, Elfriede
 89. Jentz, Rolf
 89. Fock, Bruno
 88. Jerchel, Waltraut
 88. Hendel, Lisa
 87. Hofmann, Werner
 87. Schatz, Helene
 87. Fröhlich, Theobald
 85. Stolp, Anneliese
 84. Richter, Anneliese
 84. Becker, Anneliese
 84. Cebulla, Helmut
 83. Peuckert, Brigitte
 83. Loll, Maria
 83. Müller, Reinhart
 82. Toth, Ingeborg
 82. Löffler, Elisabeth
 80. Wiens, Berta

80. Nittmann, Gisela
 80. Stapel, Renate
 80. Rieß, Christa
 80. Kurth, Gisela
 79. Kunze, Gerlinde
 79. Hahn, Heinz
 79. Burkhardt, Johanna
 79. Wötzel, Johannes
 79. Walther, Horst
 79. Klemm, Hildegard
 79. Claus, Christa
 78. Steyer, Gottfried
 78. Schneider, Ingeburg
 78. Grey, Bärbel
 78. Hirsch, Herbert
 78. Reißmann, Marianne
 77. Höntzsch, Brigitta
 77. Schmiedel, Renate
 77. Mägel, Gerda
 77. Stenger, Donat
 77. Köhler, Klaus
 77. Hengst, Carmen

77. Auerbach, Dieter
 77. Viertel, Sonja
 77. Lange, Sieglinde
 76. Saupe, Peter
 76. Hubrig, Inge
 76. Bracke, Alois
 76. Schletter, Christa
 76. Bartels, Erika
 76. Schubert, Rolf
 76. Pusztai, Erika
 76. Bley, Horst
 75. Barta, Irene
 75. Kral, Rosemarie
 75. Stapel, Annemarie
 75. Köhler, Reiner
 74. Reinhardt, Marion
 74. Aurich, Rainer
 74. Klaus, Gert
 74. Colditz, Lothar
 73. Steyer, Monika
 73. Kortus, Anneliese
 73. Kunze, Christa

73. Lehmann, Ottfried
 73. Brunner, Eberhard
 72. Lohse, Harry
 72. Liebschner, Christine
 72. Köster, Manuel
 72. Ruis, Karin
 72. Grumpelt, Jürgen
 72. Junghanns, Erika
 72. Fanghänel, Stefan
 72. Weisbach, Karin
 71. Heinig, Jürgen
 71. Hold, Ursula
 71. Böhme, Günter
 71. Rudolf, Inge
 71. Gundermann, Christine
 70. Scherzer, Armin
 70. Nagel, Werner

(Stand 23.10.2015)

Wir wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr!

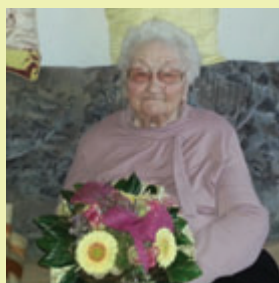
Galerie



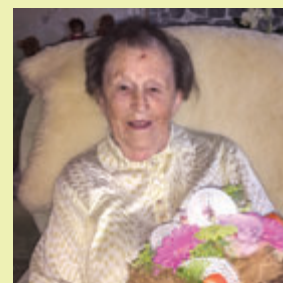
Karl Windisch
85. Geburtstag



Maria Rechner
91. Geburtstag



Anny Prager
95. Geburtstag



Ilse Blumberg
95. Geburtstag

Jubelpaar im November



Diamantene Hochzeit
Ingeburg & Heinz Bluhm



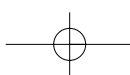
Mira Buchheim
geboren am 7. September 2015

*Kleines Wesen,
großes Glück*



Leonie Auerswald
geboren am 17. Oktober 2015





Veranstaltungen

Auszug aus dem Veranstaltungskalender 2015

mehr Infos unter: www.thalheim-erzgeb.de oder bei Facebook: www.facebook.com/thalheim.im.erzgebirge

20.11.	18.30 Uhr	Clubmeisterschaft Skat, 11. Turnier, Gaststätte „Zum Deutschen Eck“ Thalheim
21.11.	17.30 Uhr	Ringen Regionalliga und 2. Bundesliga im Sportlerheim
27.11.	18.30 Uhr	Stadtmeisterschaft Skat, Gaststätte „Sportlerheim“ Thalheim
27.11.	18.30 Uhr	Buchlesung „Mordshandwerk“ mit Anett Steiner, Sport- und Buchshop
28.11.	16.00 Uhr	Traditionelles Anzünden der Kerzen am Weihnachtsbaum auf dem Rathausplatz
28.11.	17.00 Uhr	Traditionelles Turmblasen zum 1. Advent (Rathausplatz)
04. - 06.12.		Thalheimer Weihnachtsmarkt
05.12.	17.00 Uhr	Traditionelles Turmblasen zum 2. Advent (Thalheimer Weihnachtsmarkt)
05.12.	16.30 Uhr	Ringen Regionalliga und 2. Bundesliga im Sportlerheim
05.12.	20.00 Uhr	Weihnachtsfeier des RVT im Sportlerheim
09.12.	14.30 Uhr	Weihnachtsfeier des Erzgebirgischen Heimatverein Thalheim e. V. und des Meinersdorfer Heimatvereins im „Paradies“
11.12.	18.30 Uhr	Stadtmeisterschaft Skat, Gaststätte „Zum Deutschen Eck“ Thalheim
12.12.	20.00 Uhr	Soundgravur - unplugged - pur.stimmig.dynamisch, Neukirchner Villa
12.12.	15.00 Uhr	Thalheimer Adventfeuer mit großem Lagerfeuer, Glühwein, Wildgulasch, Räucherei auf dem Waldcampingplatz
12.12.	17.00 Uhr	Traditionelles Turmblasen zum 3. Advent vom Kirchturm der Ev.-Luth. Kirche
19.12.	14.30 Uhr	19. Weihnachtsschauturnen in der Grundschule
19.12.	17.00 Uhr	Weihnachtskonzert des Stadtchores in der Oberschule

3. ERZGEBIRGSMASTERS

Montag, den 28.12.2015
Turnierzeit: 12 - 20 Uhr

FREIZEIT-BUDENZAUBER
Eurofoam Arena Burkhardtsdorf

Nutze die Gelegenheit!
Werde jetzt Stammzellspender.

Du bist gesund und zwischen 18 und 55 Jahre alt?
Dann hol dir deine Wattestäbchen!
In 2 Minuten zum potenziellen Lebensretter –
Helfen kann so einfach sein!

Wann? Montag, den 28.12.2015, 12- 16 Uhr
Wo? Eurofoam Arena Burkhardtsdorf

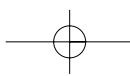
Für Verpflegung und Getränke ist bestens gesorgt

BLUTKREBS

Lebendiger
Adventskalender 2015

Herzliche Einladung
zu einer kurzen Zeit
der Begegnung an
jedem Tag im Advent!
... Musik, Bilder, Ge-
danken oder ähnliches
zur Adventszeit ...
Beginn 18:30 Uhr

Di, 1.12. Fam. Schädlich Stollberger Str. 46	So, 13.12. Ev.-Methodistische Kirche Tannenstr. 4	www.lebendigeradventskalender.de
Mi, 2.12. Kindergarten Diakonie Bahnhofstr. 3b	Mo 14.12. Fam. Dammann Buchenweg 14	
Do, 3.12. Fam. Krödel Schulstr. 21	Di, 15.12. Optiker Glöckner Hauptstr. 32 a	
Fr, 4.12. Thalheimer Teelicht Friedrichstr. 1 a	Mi, 16.12. Juwelier Weißbach Am Rathaus, Salzstr. 3a	
Sa, 5.12. Rauma Chemnitzer Str. 40	Do, 17.12. Fam. Lehmann Äußere Bergstr. 25	
So, 6.12. Ev.-Freikirchliche Gemeinde Schulstr. 6	Fr, 18.12. Katholische Kirche Gartenstr. 3a	
Mo, 7.12. Pflegeheim Thalheimblick Raßtaler Weg 2	Sa, 19.12. Fam. Tesche Friedrichstr. 25	
Di, 8.12. Fam. Görner Lessingstr. 20	So, 20.12. Adventgemeinde Kantstr. 37	
Mi, 9.12. Ev.-luth. Posaunenchor Neukirchner-Villa	Mo, 21.12. Fam. Volke/Lüssig/Hof- mann, Moritzstr. 4a	
Do, 10.12. Fam. Vodel/Wedemeier Harmersdorfer Weg 3	Di, 22.12. Fam. Thasler Gartenstr. 3 a	
Fr, 11.12. Fam. Oertel Hofackersiedlung 40 d	Mi, 23.12. Thalheimer Teelicht Stadtbadstr. 12	
Sa, 12.12. Fam. D.+G. Eichler Bachweg 1	Do, 24.12. 15 Uhr Krippenspiel in der Ev.-Luth. Kirche	



Kirchennachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde



Mi	18.11.	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade
Do	19.11.	16.00 Uhr	Gottesdienst im Pflegeheim „Thalheimblick“
So	22.11.	09.30 Uhr	Gottesdienstfeier mit Gedenken der Entschlafenen unserer Gemeinde im Kirchenjahr, zugleich Kindergottesdienst
		15.00 Uhr	Texte und Musik in der Friedhofskapelle mit dem Posaunenchor, dabei Gedenken aller auf dem Friedhof im Kirchenjahr Bestatteten
So	29.11.	17.00 Uhr	Adventskonzert
So	06.12.	09.30 Uhr	Familiengottesdienst
Sa	12.12.	17.00 Uhr	Turmb blasen
So	13.12.	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, zugl. Kindergottesdienst
Sa	19.12.	17.00 Uhr	Turmb blasen
So	20.12.	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, zugl. Kindergottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde



So	22.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst (Daniel Meissinger)
So	29.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst und Gemeindegottesdienstfeier
So	06.12.	09.00 Uhr 10.00 Uhr	Abendmahl Gottesdienst mit lebendigem Adventskalender
So	13.12.	09.30 Uhr	Gottesdienst
jeden Do		19.30 Uhr	Bibelstunde

Römisch-Katholische Gemeinde Thalheim



So	22.11.	16.00 Uhr	Benefizkonzert des Jugendchores in Zwönitz (für den Hospizdienst in unserer Region)
Sa	28.11.		Seniorenweihnachtsfeier
Fr	18.12.	18.30 Uhr	Lebendiger Adventskalender
Do	24.12.	15.30 Uhr 22.00 Uhr	Krippenandacht mit Krippenspiel in Zwönitz Feier der Christnacht in Thalheim
jeden Mi		18.00 Uhr	Gottesdienst
jeden So		08.30 Uhr	Gottesdienst

Adventsgemeinde Thalheim



jeden Sa.		09.15 Uhr 10.15 Uhr	Bibelgespräch Gottesdienst
-----------	--	------------------------	-------------------------------

Evangelisch-methodistische Kirche



So	22.11.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Feier des Abendmahls und Kindergottesdienst
So	29.11.	15.00 Uhr	Adventsfeier
Di	01.12.	19.30 Uhr	Bibelstunde
So	06.12.	9.00 Uhr	Advents-Gottesdienst und Kindergottesdienst
So	13.12.	09.00 Uhr	Advents-Gottesdienst und Kindergottesdienst
Di	15.12.	19.30 Uhr	Bibelstunde
So	20.12.	09.00 Uhr	Advents-Gottesdienst und Kindergottesdienst

jeden Mi 19.00 Uhr Chor

Kirchlicher Unterricht 14-tägig:

Kl. 2-5 - mo 15.45 Uhr in Zwönitz (gerade KW)
Kl. 6-8 - mo 16.30 Uhr in Zwönitz (ungerade KW)

Ab 3. November hat das Job Café jeden Dienstag geöffnet

Wann? 15 bis 18 Uhr
Wo? Agentur für Arbeit Annaberg-Buchholz
Paulus-Jenisius-Straße 43

Kommen Sie vorbei und informieren sich über freie Ausbildungs- und Stellenangebote in der Region

Impressum: Herausgeber und Bezugsadresse: Stadt Thalheim/Erzgeb., Tel./Fax: 03721/26226 /84180, e-mail: stadtinfo@thalheim-erzgeb.de;
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Nico Dittmann
Redaktion des nichtamtlichen Teils: S. Schlicke, Stadtverwaltung; E. Börner, ehrenamtlich.
Das Urheberrecht sowie die inhaltliche Verantwortung für Text- und Bildbeiträge liegen bei den jeweiligen Autoren. Redaktionelle Änderungen sind vorbehalten.
Druck und Anzeigenannahme: Riedel Verlag u. Druck KG, Tel.: 03722/505090
Redaktionsschluss Ausgabe 12/15: 30.11.2015
Der nächste Stadtanzeiger erscheint am 16.12.2015
Thalheimer Stadtanzeiger auch unter: <http://www.thalheim-erzgeb.de>

Information

Erzgebirgsbahn



524

Chemnitz - Thalheim - Aue (Sachs)

524

gültig 13.12.2015 bis 10.12.2016

VMS	Zugtyp	Zugnummer	Verkehrstag	Mo-Fr	RB	23801	23803	23805	23807	23809	23811	23813	23815	23817	23819	23821	23823	23825	23827	23829	23831
Zone	km	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr
13	0	Chemnitz Hbf	5:08	6:05	7:07	8:10	9:10	11:10	12:10	13:10	14:10	15:10	16:10	17:10	18:10	19:10	21:16	22:45			
13	3	Chemnitz Süd	5:11	6:08	7:10	8:13	9:13	11:13	12:13	13:13	14:13	15:13	16:13	17:13	18:13	19:13	21:19	22:48			
13	6	Chemnitz Süd	5:14	6:09	7:13	8:14	9:14	11:14	12:14	13:14	14:14	15:14	16:14	17:14	18:14	19:14	21:20	22:49			
13	7	Chemnitz-Reichenhain	5:19	6:13	7:17	8:18	9:18	11:18	12:18	13:18	14:18	15:18	16:18	17:18	18:18	19:18	21:24	22:53			
13	7	Chemnitz-Erfenschlag	5:21	6:15	7:19	8:20	9:20	11:20	12:20	13:20	14:20	15:20	16:20	17:20	18:20	19:20	21:26	22:55			
13	9	Einsiedel Gymnasium	X 5:23	6:18	7:22	8:23	9:23	11:23	12:23	13:23	14:23	15:23	16:23	17:23	X 18:22	X 19:22	X 21:28	X 22:57			
13	10	Einsiedel	5:25	6:20	7:24	8:25	9:25	11:25	12:25	13:25	14:25	15:25	16:25	17:25	18:24	19:24	21:30	22:59			
19/23	19	Einsiedel	5:27	6:27	7:27	8:27	9:27	11:27	12:27	13:27	14:27	15:27	16:27	17:27	18:27	19:27	21:32	23:01			
19/23	17	Dittersdorf	5:30	6:31	7:31	8:31	9:31	11:31	12:31	13:31	14:31	15:31	16:31	17:31	18:31	19:31	21:36	23:05			
19/23	17	Kemtau	5:36	6:36	7:36	8:36	9:36	11:36	12:36	13:36	14:36	15:36	16:36	17:36	18:36	19:36	21:41	23:10			
19/23	19	Burkhardtendorf	5:38	6:38	7:38	8:38	9:38	11:38	12:38	13:38	14:38	15:38	16:38	17:38	18:38	19:38	21:44	23:13			
19/23	20	Burkhardtendorf	5:40	6:41	7:41	8:41	9:41	11:41	12:41	13:41	14:41	15:41	16:41	17:41	18:41	19:41	21:46	23:15			
19/23	20	Burkhardtendorf Mitte	5:42	6:43	7:43	8:43	9:43	11:43	12:43	13:43	14:43	15:43	16:43	17:43	18:43	19:43	21:48	23:17			
19/23	23	Meinersdorf (Erzgeb)	5:45	6:46	7:46	8:46	9:46	11:46	12:46	13:46	14:46	15:46	16:46	17:46	18:46	19:46	21:51	23:20			
23	27	Thalheim (Erzgeb)	5:50	6:51	7:51	8:51	9:51	11:51	12:51	13:51	14:51	15:51	16:51	17:51	18:51	19:51	21:56	23:25			
23	31	Thalheim (Erzgeb)	5:55	6:58	8:57	9:57	11:57		13:57	15:57	17:57	19:57	21:57	23:25							
23	31	Dorfchemnitz (b Zwönitz)	5:59	7:02	9:01	10:02	12:01		14:01	16:01	18:01	20:01	22:01	23:29							
23	33	Niederzwönitz	X 6:02	X 7:05	X 9:04	X 10:05	X 12:04		X 14:04	X 16:04	X 18:04	X 20:04	X 22:04	X 23:32							
23	36	Zwönitz	6:05	7:08	9:07	10:08	12:07		14:07	16:07	18:07	20:07	22:07	23:36							
22/65	42	Zwönitz	6:06	7:09	9:08	10:09	12:08		14:08	16:08	18:08	20:08	22:08	23:36							
22/65	46	Lößnitz ob Bf	X 6:11	X 7:14	X 9:13	X 10:14	X 12:13		X 14:13	X 16:13	X 18:13	X 20:13	X 22:13	X 23:42							
22/65	46	Lößnitz unt Bf	X 6:16	X 7:19	X 9:18	X 10:19	X 12:18		X 14:18	X 16:18	X 18:18	X 20:18	X 22:18	X 23:47							
22/66	49	Aue (Sachs) Erzgebirgsstadi	X 6:19	X 7:22	X 9:21	X 10:22	X 12:21		X 14:21	X 16:21	X 18:21	X 20:21	X 22:21	X 23:49							
22/66	51	Aue (Sachs)	6:21	7:24	9:23	10:24	12:23		14:23	16:23	18:23	20:23	22:23	23:52							

Verkehrstage/Gültigkeiten:

1 : nicht 25. Dez., 1. Jan., 25., 28. März, 5., 16. Mai, 3., 31. Okt., 16. Nov

2 : nicht 24., 31. Dez

o : Ankunft

X : Bedarfshalt! Bitte betätigen Sie die Haltewunschtaaste

Information

Erzgebirgsbahn



524

Aue (Sachs) - Thalheim - Chemnitz

524

gültig 13.12.2015 bis 10.12.2016

VMS	Zone	km	Zugtyp	Zugnummer	RB		RB		RB		RB		RB		RB		RB		RB		RB	
					Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Mo-Fr	Sa, So	Mo-Fr	Mo-Fr	Sa, So	Sa, So	Mo-Fr	Mo-Fr	Sa, So
22/66	0	Aue (Sachs)	# 4:10	23800	23802	23804	23806	23808	23810	23812	23814	23816	23818	23820	23822	23824	23826	23828	23830	23832	23834	23836
22/66	2	Aue (Sachs) Erzgebirgsstation	X 4:12	X 5:28	X 6:31	X 8:30	X 9:31	X 11:30	X 13:30	X 15:30	X 17:30	X 18:31	X 19:30	X 20:37	X 21:27							
22/65	4	Lößnitz unt Bf	X 4:15	X 5:31	X 6:34	X 8:33	X 9:34	X 11:33	X 13:33	X 15:33	X 17:33	X 18:34	X 19:33	X 20:40	X 21:30							
22/65	9	Lößnitz ob Bf	X 4:20	X 5:36	X 6:39	X 8:38	X 9:39	X 11:38	X 13:38	X 15:38	X 17:38	X 18:39	X 19:38	X 20:45	X 21:35							
23	15	Zwönitz	4:26	5:42	6:45	8:44	9:45	11:44	13:44	15:44	17:44	18:45	19:44	20:51	21:41							
23		Zwönitz	4:27	5:43	6:46	8:45	9:46	11:45	13:45	15:45	17:45	18:46	19:45	20:52	21:42							
23	17	Niederzwönitz	X 4:30	X 5:46	X 6:49	X 8:48	X 9:49	X 11:48	X 13:48	X 15:48	X 17:48	X 18:49	X 19:48	X 20:55	X 21:45							
23	20	Dorfchemnitz (b Zwönitz)	4:33	5:49	6:52	8:51	9:52	11:51	13:51	15:51	17:51	18:52	19:51	20:58	21:48							
23	24	Thalheim (Erzgeb)	4:37	5:53	6:56	8:55	9:56	11:55	13:55	15:55	17:55	18:56	19:55	21:02	21:52							
23		Thalheim (Erzgeb)	4:38	5:58	6:28	6:58	7:58	8:58	9:58	11:58	12:58	13:58	14:58	15:58	16:58	17:58	18:58	18:58	19:58	20:02	21:08	22:02
23	28	Meiersdorf (Erzgeb)	4:42	6:02	6:32	7:02	8:02	9:02	10:02	12:02	13:02	14:02	15:02	16:02	17:02	18:02	19:02	19:02	20:02	21:08	22:02	
19/23	30	Burkhardtsdorf Mitte	4:45	6:05	6:35	7:05	8:05	9:05	10:05	12:05	13:05	14:05	15:05	16:05	17:05	18:05	19:05	19:05	20:05	21:11	22:05	
19/23	32	Burkhardtsdorf	4:48	6:08	6:38	7:08	8:08	9:08	10:08	12:08	13:08	14:08	15:08	16:08	17:08	18:08	19:08	19:08	20:08	21:14	22:08	
19/23		Burkhardtsdorf	4:49	6:09	6:40	7:09	8:09	9:09	10:09	12:09	13:09	14:09	15:09	16:09	17:09	18:09	19:09	19:09	20:09	21:15	22:09	
19/23	34	Kemtau	4:52	6:12	6:43	7:12	8:12	9:12	10:12	12:12	13:12	14:12	15:12	16:12	17:12	18:12	19:12	19:12	20:12	21:18	22:12	
19/23	38	Dittersdorf	4:57	6:17	6:48	7:17	8:17	9:17	10:17	12:17	13:17	14:17	15:17	16:17	17:17	18:17	19:17	19:17	20:17	21:23	22:17	
13	41	Einsiedel	5:00	6:20	6:51	7:20	8:20	9:20	10:20	12:20	13:20	14:20	15:20	16:20	17:20	18:20	19:20	19:20	20:20	21:26	22:20	
13		Einsiedel	5:01	6:21	6:55	7:26	8:26	9:26	10:26	12:26	13:26	14:26	15:26	16:26	17:26	18:26	19:26	19:26	20:26	21:32	22:22	
13	42	Einsiedel Gymnasium	X 5:03	6:23	6:57	7:28	8:28	9:28	10:28	12:28	13:28	14:28	15:28	16:28	17:28	X 18:28	X 19:28	X 20:28	X 21:34	X 22:24		
13	44	Chemnitz-Erfenschlag	5:06	6:26	7:00	7:30	8:30	9:30	10:30	12:30	13:30	14:30	15:30	16:30	17:30	18:30	19:30	19:30	20:30	21:36	22:26	
13	45	Chemnitz-Reichenhain	5:08	6:28	7:02	7:33	8:33	9:33	10:33	12:33	13:33	14:33	15:33	16:33	17:33	18:33	19:33	19:33	20:33	21:39	22:29	
13	45	Chemnitz Süd	5:12	6:32	7:07	7:37	8:37	9:37	10:37	12:37	13:37	14:37	15:37	16:37	17:37	18:37	19:37	19:37	20:37	21:43	22:33	
13		Chemnitz Süd	5:13	6:33	7:12	7:37	8:37	9:37	10:37	12:37	13:37	14:37	15:37	16:37	17:37	18:37	19:37	19:37	20:37	21:43	22:33	
13	51	Chemnitz Hbf	5:16	6:36	7:15	7:41	8:41	9:41	10:41	12:41	13:41	14:41	15:41	16:41	17:41	18:41	19:41	19:41	20:41	21:47	22:37	

Verkehrstage/Gültigkeiten:

- 1 : nicht 25. Dez, 1. Jan
- 2 : nicht 25. Dez, 1. Jan, 25. 28. März, 5., 16. Mai, 3., 31. Okt, 16. Nov
- 3 : auch 25. Dez, 1. Jan, 25., 28. März, 5., 16. Mai, 3., 31. Okt, 16. Nov
- 4 : nicht 24., 31. Dez

o : Ankunft

X : Bedarfsnr! Bitte beteiligen Sie die Haltenwunschkarte

: Anschluss von RB 23850 aus Schwarzenberg

JubiläumsANGEBOTE

30. November bis 3. Dezember 2015



Besuchen Sie uns,
wir haben attraktive Angebote
rund um Ihre Gesundheit!

MONTAG, 30. NOVEMBER

- Venendruckmessung
- Beratung Kompressionsstrümpfe und Reisestrümpfe
- Stand und Beratung Wunde/Verbandsstoffe
Firma Mölnlycke

DIENSTAG, 1. DEZEMBER

- BMI Messung
- Ernährungsberatung
- Verkostung/Beratung hochkalorische Nahrung
- Stand und Beratung Wunde/Verbandsstoffe
Firma Lohmann-Rauscher

MITTWOCH, 2. DEZEMBER

- Stand und Beratung Stomaversorgung

DONNERSTAG, 3. DEZEMBER

- Inkontinenzberatung Firma TZMO/Seni
- Stand und Beratung Firma Suprima
- Stand und Beratung Wunde/Heilen mit Honig

- Außerdem**
- Jeder Besucher erhält auf alle Kaufwaren 20 % Sofortrabatt.
 - Blutdruck- und Blutzuckermessung gratis!
 - Saftverkostung Aronia.
 - Für das leibliche Wohl unserer Besucher ist gesorgt.

Wir führen ein umfangreiches Angebot an Medizin- und Pflegeprodukten für die:

- Enterale Ernährung
- Stomaversorgung

- Inkontinenzversorgung
- Pflegehilfsmittel
- Kompressionstherapie

Die Rezeptabrechnung mit den Krankenkassen ist möglich.

Wir feiern
Geburtstag
10 Jahre



Forststraße 2 · 09366 Stollberg
Telefon: 037296/930875
Telefax: 037296/930876

www.wundmueller.de

Anzeigen

Weißflog Inhaber Steven Weißflog
Transportunternehmen Eichenweg 5 | 09380 Thalheim
Telefon: 03721 270426

- **KRANKENFAHRTEN** - alle Kassen (Dialyse, Strahlentherapie, Kur)
- **AUSFLUGSFAHRTEN**
- **SCHÜLERFAHRTEN**

www.weissflog-transporte.de pünktlich & zuverlässig

Jetzt Kfz-Wechselbonus sichern!

DEVK

10% Wechselbonus extra!
Bei Kfz-Versicherungsabschluss für Pkw zum 01.01.16.

DEVK-Geschäftsstelle
Jürgen Mühlstädt
Hohensteiner Str. 12
09366 Stollberg
Tel.: 037296-84940
www.DEVK-CHEMNITZ.de

Bäckerei Jauscher
seit 1946

Inh. Johannes Petzold
Untere Bahnhofstraße 22
09380 Thalheim
Tel. 03721 / 84171
www.baeckerei-jauscher.de
Mo - Fr 6.30 - 18.00 Uhr
Sa 6.00 - 11.00 Uhr

Brot des Monats:
„Stülpnerbrot“
Das urig-erzgebirg'sche Vollkornbrot

REISEBÜRO SCHAARSCHMIDT

Willkommen im Urlaub 2016!

1. EINFACH
2. SCHNELL
3. PREISWERT

Jetzt buchen und Vorteile nutzen!

www.onlineweg.de/guenstigreisen

Schulstraße 9, 09380 Thalheim, Tel: 03721 - 85256

Ihr Anzeigentelefon:
037208/876-100
Riedel – Verlag & Druck KG

Denken Sie an Ihre Weihnachts-anzeige!

Buchen Sie jetzt!
Telefon
037208 876200

Firma Groß
Inh. Beate Trebus
Zwönitz
Gewerbehof 41/43
Brikett/Heizöl – super Preise
Holzbriketts ab 2,10 €

Telefon: 03 77 54 - 7 71 81
täglich bis 18.00 Uhr

TROZOWSKI & PEGER GmbH & Co. KG
MEISTERFACHBETRIEB

Ihr Spezialbetrieb für Auto- u. Busverglasungen seit über 25 Jahren

wir stellen Ihnen einen kostenlosen Ersatzwagen

GLASSCHADEN ? mobiler Service
Scheibenreparatur, Scheibenwechsel

DELLEN ?
Hagelschadenreparatur/Parkdellen/Dachlawinen

TÖNUNGSFOLIEN ?
für Fahrzeuge u. Gebäude

AUTOSATTLEREI ?
Anfertigung von Innenausstattungen für Oldtimer, Youngtimer, Sitzbänke für Motorräder.
Werbeplanen und individuellen Kundenwünschen.
www.autosattlerei-pegger.de
Tel.: 03721 - 880721

automobilglas.de

Eszen auf Rädern

Täglich wechselnd 3 verschiedene Essen von **2,70 - 3,70**

Bestell-Hotline:
03721 / 268 952

mobil & lecker

www.speiseflitzer.de

... und wenn es 100 Jahre feucht war:

Ihr Haus wird trocken!
mit 20 Jahren Gewährleistung für Horizontalsperren

- **ENDGÜLTIG**
- kostenlose fachliche Beratung vor Ort
- Komplettanierung feuchter Wände
- Fassadenimprägnierungen
- Schimmelsanierung • Balkonsanierung

Abdichtungsfachbetrieb Wolfgang Dierig
Chemnitzer Straße 41a | 09385 Lugau
Telefon: 037295 3333 | Fax: 037295 3364 | Funk: 0171 4163526
www.abdichtungsfachbetrieb.de

Anzeigen

Wir schicken Ihnen den Thalheimer Stadtanzeiger bequem nach Hause oder an Ihre Verwandten und Freunde. Natürlich nur zum Portopreis! **Info unter Telefon 03721 - 2620.** Oder wünschen Sie den Stadtanzeiger in Ihrem digitalen Briefkasten, so senden Sie bitte eine kurze E-Mail an newsletter@riedel-verlag.de (Betreff Thalheim). Vielen Dank!

ISO-TEC **Peter Luthe**
 Fachbetrieb für Bauwerkstrockenlegung

Postweg 4b • 09127 Chemnitz
www.peterluthe-bauwerkstrockenlegung.de
Telefon 0371 - 7 17 88

- Systemlösungen gegen Feuchtigkeit dank moderner Analysetechnik
- Trockenlegung mit **umweltschonendem Paraffinverfahren**



Nachhilfe und mehr!
 Kompetenz seit 1974
 Deutsch, Mathe, Englisch ... in **Thalheim**
und Umgebung

Mini-Lernkreis

- alle Fächer, Schularten und Klassenstufen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen & Einzelunterricht
- Konzentrationsaufbau und -förderung
- kostenlose Lehrmaterialien u.v.m.

Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
 oder 03722 - 94 91 68
 Lern-Erfolg ist kein Zufall !!

NEUERÖFFNUNG
Sa., 28.11. 10-14 Uhr

Inh. Susann Rümmler

Hair-Kult

FRISEUR SALON für DAMEN | HERREN | KINDER

- Schnitt & Styling
- Farbe & Umformung
- Haarverlängerung
- Haarverdichtung
- Hochsteck- & Brautfrisuren
- Make-Up

NEU!!! - Kosmetik & Fußpflege
 - Massage- & Wellnessbehandlungen

AUGUST-BEBEL-STRASSE 15
 08297 DORFCHEMNITZ
 TEL. 037754 3618 | www.hair-kult.de



Pflege
 DIENST
 Zwönitztal
 Palliativ - Brückendienst

... in guten Händen

Zwönitzer Straße 8a
 08297 Zwönitz
 OT Dorfcheimnitz

Tel.: 037754 - 336 348 · p-d-z@online.de
www.pflegedienst-zwoenitztal.de



Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Stollberg e.V.
Tagespflege "Villa Neukirchner"
 Robert-Koch-Straße 5
 Tel. 03721/2743808 Fax 03721/86065
DRK-Sozialstation-Thalheim@t-online.de

Tagespflege in der "Villa Neukirchner" Thalheim

Die Tagespflege ist interessant für:

- ältere Menschen die nach einem Krankenhausaufenthalt weitere Rehabilitation bedürfen
- ältere, psychisch veränderte Menschen, die besondere Betreuung bedürfen
- ältere allein stehende Menschen, die von Einsamkeit und Isolation betroffen sind

Wir bieten:

- **Pflegerische Versorgung** - orientierte Begleitung - Gemeinschaft
- Persönliche Betreuung - Aktivierung im Wandel der Jahreszeiten
- Ausflüge und Feiern - gemeinsames Frühstück, Mittagessen und Nachmittagskaffee
- Hol- und Bringendienst

Therapieraum Wohnzimmer Ruheraum Wintergarten Bad

Die Tagespflege kann pflegenden Angehörigen Entlastung bieten. Ziel ist es, dass der Besucher weiterhin in seiner gewohnten häuslichen Umgebung bleiben kann!

Haben Sie Fragen? Rufen Sie an oder besuchen Sie uns.